Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic

grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 54 (1994-1995)

Heft: 1: Kantonalkonferenz 1994 in Disentis/Mustér

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

mitenand

Die Bauern und die Herren

Ständische Ordnung im Mittelalter und Anfänge der Eidgenossenschaft



Schülerbuch

Der zweite Band des Geschichtslehrmittels für die Mittelstufe will den Kindern das mittelalterliche Leben in seiner ständischen Ordnung und in seiner religiösen Einbindung nahebringen und das Werden der achtörtigen Eidgenossenschaft aufzeigen. Über die reine Wissensvermittlung hinaus schaffen die Lesetexte auch Bewusstsein für Zusammenhänge und Probleme.

Inhalt

1 Bodenständig

Die Bauern und der Bauernstand

2 Auf Gott hin leben

Von Kirchen, Kirchenjahr und Klöstern

3 Gewappnet, rüstig, hübsch und höflich

Von der adligen Oberschicht

4 Stadtluft macht frei

Werden, Wesen und Bedeutung der Städte

5 Die junge Eidgenossenschaft

Vom neuen Gotthardpass bis zum Sempacherbrief

Begleitband für Lehrpersonen

Der Begleitband enthält eine Fülle von Hintergrundinformationen und bietet zahlreiche Anstösse, mit dem gegebenen Material zu arbeiten, weiteres Material zu suchen, Überlegungen anzustellen, Diskussionen zu veranstalten. Alles mit dem gleichen Ziel: den Geschichtsunterricht zu aktivieren und zu aktualisieren.

Bestelltalon

mitenand 2 Schülerbuch 96 Seiten, Format A4, mehrfarbig, Fr. 19.80 Bestellnummer 5052

Ex. **Begleitband** 256 Seiten, Format A4, Fr. 74.– Bestellnummer 5053

In der gleichen Reihe bereits erschienen:

mitenand 1

Vom Lagerplatz zum Alamannendorf

Ex. Schülerbuch

64 Seiten, Format A4, mehrfarbig, Fr. 18.80 Bestellnummer 5050

Ex. Begleitband

136 Seiten, Format A4, Fr. 66.– Bestellnummer 5051

Vorname Strasse PLZ/Ort Datum und Unterschrift

sabe

Verlagsinstitut für Lehrmittel Gotthardstrasse 52, 8002 Zürich Telefon 01 202 44 77 Telefax 01 202 19 32

Das Bergschulheim Casoja am Heidsee in Valbella GR sucht auf 1. April oder 1. Februar 1995 eine neue

HEIMLEITERIN

Das Haus beherbergt Arbeitswochen und Hauswirtschaftskurse von Zürcher Mittelschulen, wird aber von einem privaten Verein getragen. Wir stellen uns unter der zukünftigen Leiterin eine frohgemute, selbstsichere und flexible Person vor. Wenn sie im Umgang mit Jugendlichen die rechte Mischung von Entschiedenheit und Humor besitzt, wird ihr die verantwortungsvolle und vielseitige Arbeit viel Freude machen.

Die Heimleiterin kocht für die Arbeitswochenklassen, führt eine einfache Buchhaltung und betreut ganz allgemein das Haus. Die Anstellung ist ganzjährig, die Arbeitsbelastung gegenwärtig ²/₃ einer vollen Stelle. Der Lohn entspricht den Ansätzen der zürcherischen Heimleiterinnen. Die Altersvorsorge ist gesichert.

Eine attraktive 2-Zimmer-Wohnung mit kleiner Küche und Bad (und evtl. 1-2 weiteren Zimmern) sowie eine Garage stehen zur Verfügung.

Wenn Sie sich von all dem angesprochen fühlen, richten Sie bitte Ihr handschriftliches Bewerbungsschreiben mit Foto und mit Angaben über Ihre Ausbildung und Berufstätigkeit an Dr. H.R. Faerber, Drusbergstr. 59, 8053 Zürich (Tel. 01/381 21 67), der auch gerne Ihre Fragen beantwortet. Auskunft erteilt ebenfalls die gegenwärtige Heimleiterin, Frau Bettina Härry, Telefon 081/34 44 56 (oder 34 13 29).

